

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 24.329

Die Universität Regensburg ist mit über 20.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen und hochrenommierten Forschungsaktivitäten und einem breiten und attraktiven Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. Am Lehrstuhl für Medizinische Zellbiologie steht die Erforschung der Pathophysiologie von Erkrankungen der Niere im Fokus. Im Serviceprojekt Z1 des Transregio374-Forschungsverbundes (<http://go.ur.de/sfb1350>) bieten wir den Mitgliedern des Konsortiums Mikroskopietechniken und Unterstützung für die Nierenbildung an: Hochwertige histologische Methoden, Fluoreszenzmikroskopie und Videoimaging an lebenden Zellen und Nierengewebe, Konfokalmikroskopie, Multiphotonenmikroskopie sowie Bildanalyse und 3D-Rekonstruktionen. Dort ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Technischer Assistent / Technische Assistentin (m/w/d) (BTA, MTA oder Bachelor of Science in einem einschlägigen Fach)

in Vollzeit (40 Stunden pro Woche) für das Projekt „TRR 374, Serviceprojekt Z1“ bis zum 31. Dezember 2026 zu besetzen. Eine Verlängerung wird angestrebt. Die Stelle ist teilzeitgeeignet. Die Vergütung erfolgt nach TV-L bis EG 9b, je nach fachlicher und persönlicher Eignung.

Ihre Aufgaben:

- Beteiligung an der Planung und Durchführung von Experimenten
- Zellkultur, Zelltransfektion, Molekularbiologie
- Gewebefixierung, Herstellung von Kryo- und Paraffinschnitten, Immunfärbungen
- Assistenz bei Maus-OPs und ex vivo Organperfusion
- Fluoreszenz-, Konfokal- und Multiphotonenmikroskopie
- Datenanalyse mit ZEN und Arivis Software
- Dokumentation im elektronischen Laborbuch
- Beteiligung an der Lehre

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als BTA, MTA (m/w/d) oder Bachelor of Science (Biologie, Biochemie Molekulare Medizin oder verwandte Fächer)
- Erfahrung mit Mikroskopietechniken und Bilddatenanalyse (Fluoreszenz-, Konfokal- und Multiphotonenmikroskopie)
- Erfahrung mit Zellkultur und Molekularbiologie
- Erfahrung mit der Herstellung von Kryo- und Paraffinpräparaten und Immunfärbungen
- Erfahrung mit dem elektronischen Laborbuch eLabFTW
- Teamfähigkeit
- Gute Englisch- und Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem engagierten, kollegialen Team
- Ein stimulierendes und dynamisches Nierenforschungsumfeld im Transregio 374
- Möglichkeit zur Teilnahme an Forschungs- und Tagungsreisen und zielgerichtete Förderung und Entwicklung der eigenen Karriere
- Familienfreundliche Strukturen

Die Universität Regensburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <https://www.uni-regensburg.de/universitaet/personalentwicklung/familien-service>).

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Richard Warth (E-Mail: richard.warth@ur.de/Telefon: 0941 943-2894). Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, die Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **29. Dezember 2024** per E-Mail an richard.warth@ur.de senden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter

https://www.uni-regensburg.de/assets/universitaet/stellenausschreibungen/dokumente/datenschutz_stellenausschreibungen_2020.pdf

